

selbstgeführter Wanderweg

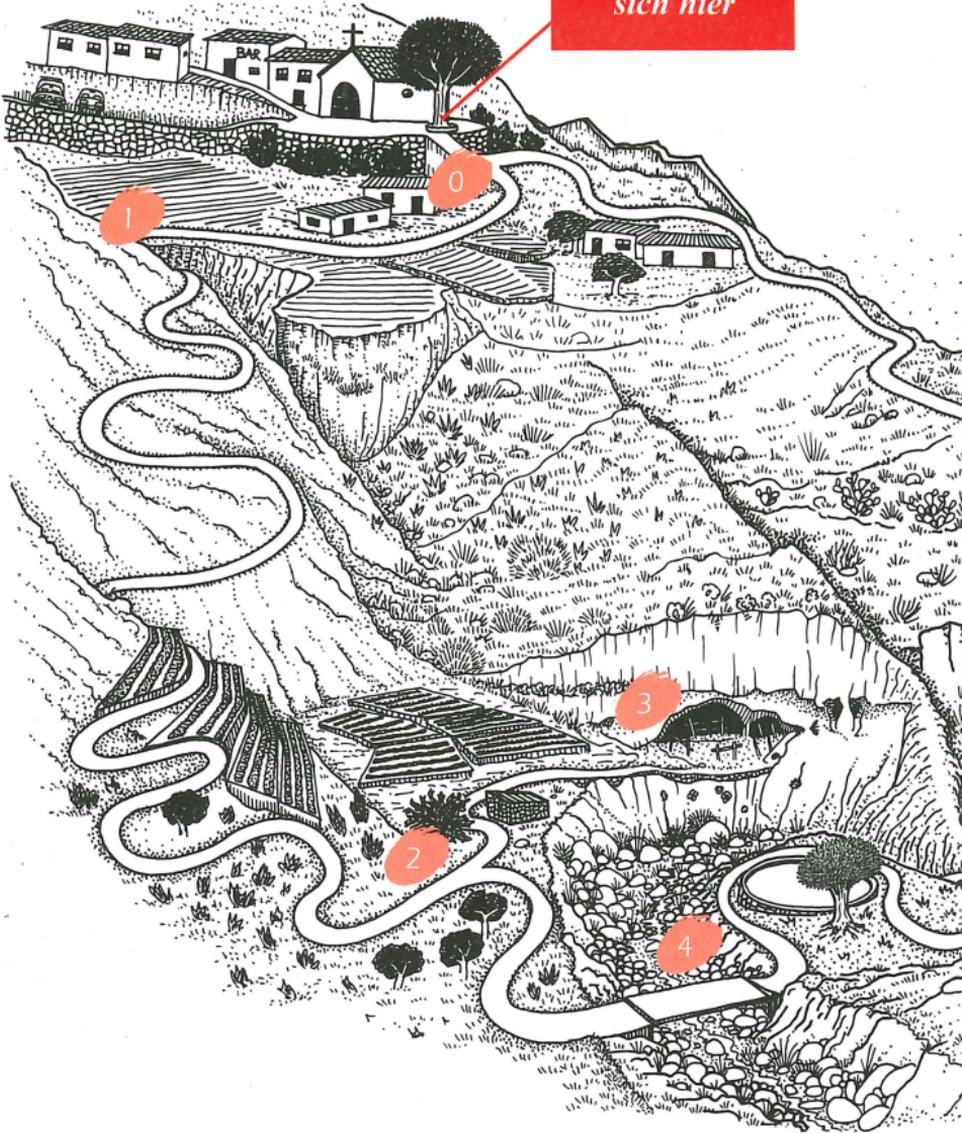
Cueva del Lino

Eine alte Textilindustrie



Parque Rural
Anaga

*Sie befinden
sich hier*



- Diese Strecke hat eine Länge von etwa 2 km und führt über einen bequemen Weg zum Flussbett der Schlucht Barranco del Río hinunter. Am Ende der Strecke angekommen, können Sie entweder auf dem selben Weg zurückkehren oder über einen steilen Pfad aufsteigen, der Sie direkt bis hierher zurückführt.
 - Die Strecke ist in etwa 2 Stunden zurückzulegen.
 - Unterwegs werden Sie auf nummerierte Pfähle stossen, welche den Ausführungen dieser Publikation entsprechen.
 - Der Weg ist für Personen mit Bewegungseinschränkungen ungeeignet.
 - Wir empfehlen eine Kopfbedeckung und bequemes Schuhwerk.
- Indem Sie diese Broschüre nützen, tragen Sie dazu bei, das Gelände und unsere Dienstleistungen zu bewahren und zu verbessern.

Cueva del Lino

Erinnerung an eine interessante textilindustrie

Wir laden Sie zu einem eigentümlichen Platz im Naturpark Anaga ein: Los Batanes.

Während dieser Wanderung werden Sie unter anderem die Gründe kennenlernen, die das Tal zum Sitz einer alten Textilindustrie machten. In dieser Gegend wurden bis zum 19. Jahrhundert Stoffe hergestellt, die aus dem Flachs gewonnen wurden. Diese Naturfaser ist seit den alten Kulturen bis zur heutigen Zeit von grosser Bedeutung.

Heutzutage existiert diese Industrie nicht mehr. Dessenungeachtet möchten wir die Erinnerung an ihr Bestehen wachrufen. Dazu sind wir bestrebt, sie in das Kulturerbe des Naturparks Anaga einzugliedern.



Wir danken für Ihren Besuch und wünschen eine angenehme Wanderung.

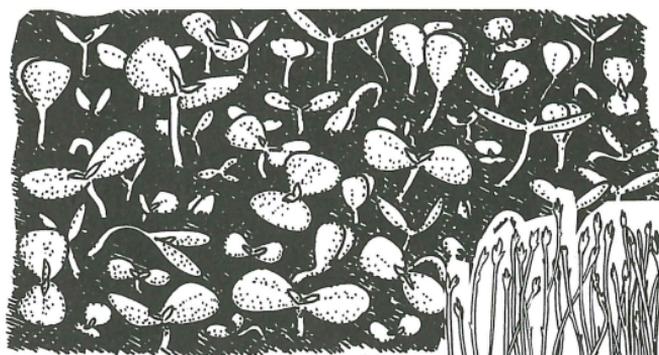


Auf diesem Boden wurde der Rohstoff für die Textilindustrie kultiviert: der Flachs.

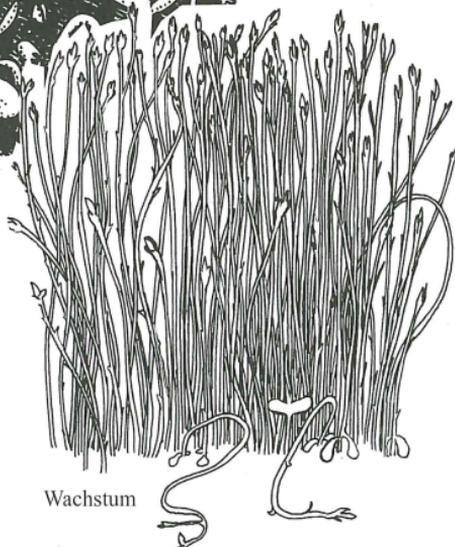
Kennen Sie die Pflanze, aus der man das Leinen gewinnt? Vor einigen Jahrhunderten pflanzte man auf dem Boden, auf dem Sie sich jetzt befinden, und auch im restlichen Tal diese besondere Pflanzenart. Dies war also der erste Schritt einer Produktion, die diesen Ort umgestaltete. Bepflanzung, Pflege und Ernte der Böden richteten sich nach dem geeignetsten Zeitpunkt für den schwierige und langwierigen Umwandlungsprozess: die Gewinnung des Leinenfadens.



Aussaat



Keimlinge



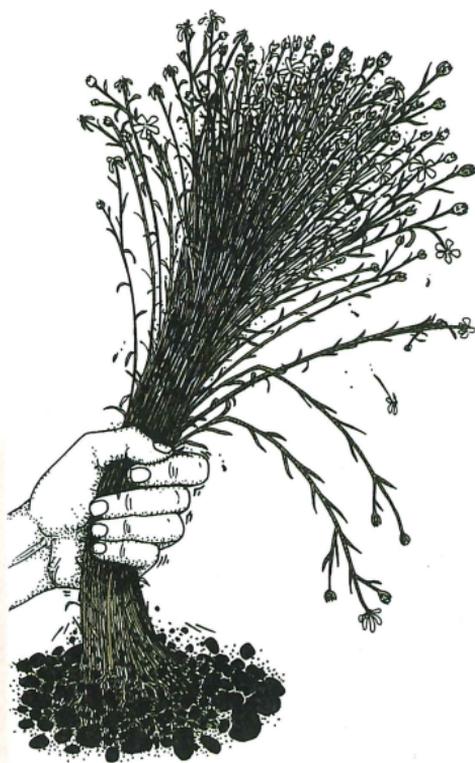
Wachstum



Blüte

Der Flachs

Ist eine der von den verschiedenen Kulturen der Welt meistverwendeten Pflanzen. Eine heilige Pflanze, aus der sogar die Bekleidung der Mumien des alten Ägypten hervorging. Auf die Kanarischen Inseln kam sie im Zuge der Kolonialisierung im 16. Jahrhundert. Viele Familien bekleideten sich mit Stoffen, die man aus den aus dieser Pflanze gewonnenen Fasern herstellte.



Ernte

2

Der Feigenbaum lieferte die Lauge, um die Flachsfasern zu bleichen.

Nach der Gewinnung der Flachsfasern ist es notwendig, diese zu bleichen, um ihre natürliche Graufärbung zu beseitigen. In der damaligen Zeit gab es eine sehr wirksame "Bleichlauge". Man gewann sie aus der Asche der Lagerfeuer: diejenige, die das beste Weiss lieferte, war die aus dem Holz des Feigenbaumes gewonnene Asche.

Man legte die Flachsfasern in einen Behälter, bedeckte sie mit einem Tuch, streute die Asche darauf und schüttete danach mehrere Male kochendes Wasser darüber. Das Gemisch aus heißem Wasser und Asche führte zur Bleichung der natürlichen Farbe der Flachsfasern.

3

Diese Höhlen dienten als Lager für die Leinenproduktion.



Dieser Ort ist als Cueva del Lino (Flachshöhle) bekannt, da in ihr die aus einer Ernte gewonnene Produktion gelagert wurde, noch bevor die Pflanze dem halbindustriellen Prozess der Fadengewinnung unterworfen wurde: dem Gerben in den Lachen, der Gewinnung der Faser, dem Bleichen, dem Spinnen,...



• La Cueva del Lino war also gleichsam eine Werkshalle für all die Arbeiten, die in Zusammenhang mit der Textilindustrie standen. Nach dem Verschwinden der letzteren verwendete man die Höhle anderweitig, z.B. um Futtergras für die Tiere darin aufzubewahren, um Ackergeräte zu lagern oder sie herzustellen, etc.

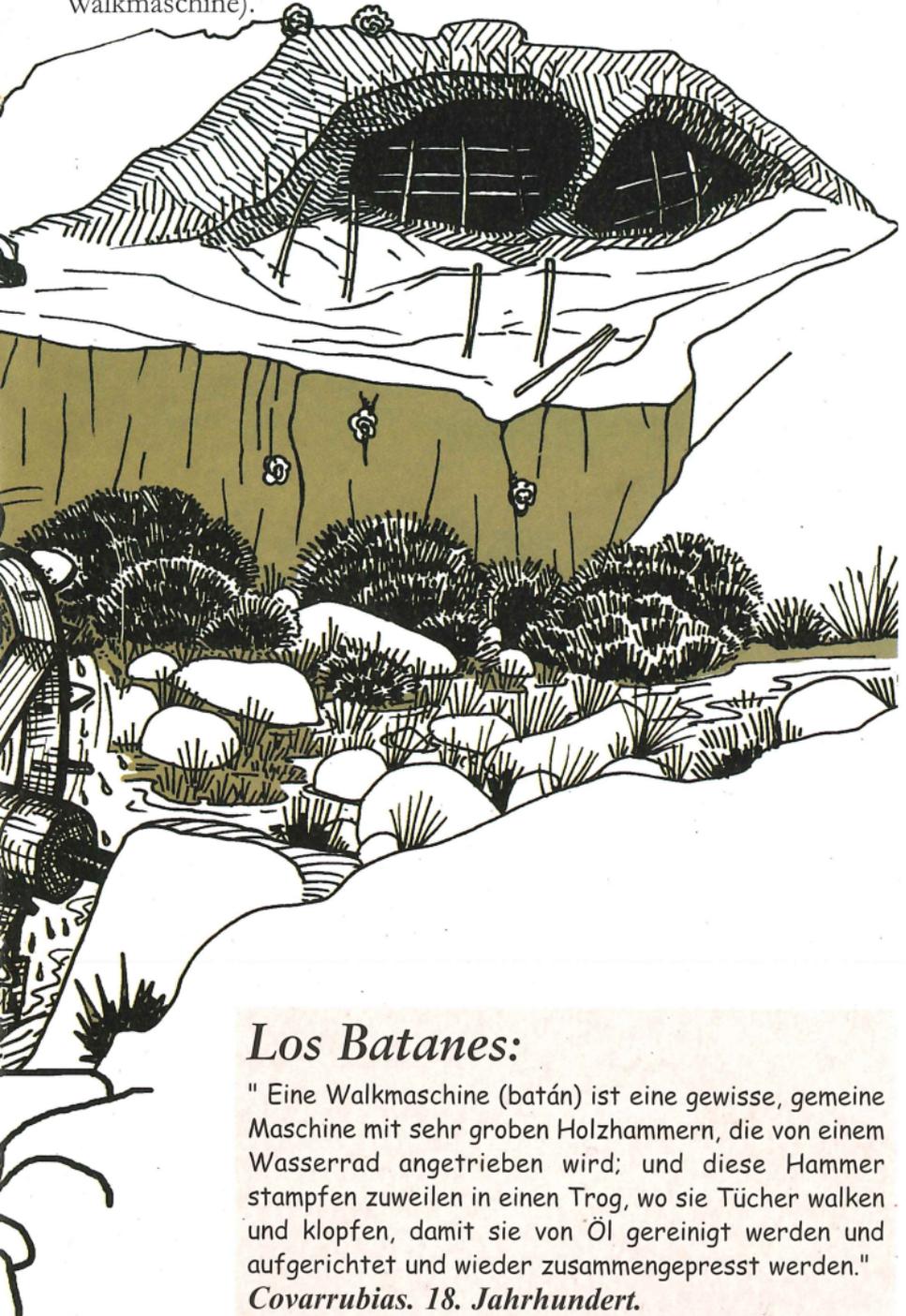
4

*Die Wasserkraft lieferte
die Energie für die
Textilmaschinerie.*



Erzählungen nach stand genau hier in dieser Kurve der Schlucht ein Gerät, welches dem Mittelalter eigen war: eine Walkmaschine (batán). Ein Holzrad, das durch Wasserkraft angetrieben wurde, setzte Holzhammer in Bewegung, die gegen die Stoffe schlugen. Dieses ständige Schlagen diente dazu, Stoffe in verschiedenen Stärken zu gewinnen.

Man sagt, dass es in diesem Tal 3 Walken (batanes) gegeben haben soll. Von daher rührt auch der Name der Gegend: Valle de los Batanes (Tal der Walkmaschinen), und der Platz, an dem Sie sich jetzt befinden, heisst Batán de Abajo (Untere Walkmaschine).



Los Batanes:

" Eine Walkmaschine (batán) ist eine gewisse, gemeine Maschine mit sehr groben Holzhammern, die von einem Wasserrad angetrieben wird; und diese Hammer stampfen zuweilen in einen Trog, wo sie Tücher walken und klopfen, damit sie von Öl gereinigt werden und aufgerichtet und wieder zusammengespreßt werden."

Covarrubias. 18. Jahrhundert.

5

Diese Lachen waren für die Leinenerzeugung von vitaler Bedeutung.

In diesen Lachen wurde der Gerbe- oder Bräunungsprozess der Flachspflanze durchgeführt. Es handelt sich hierbei um einen äusserst wichtigen Moment, von dem die



Gewährleistung einer qualitativ hochwertigen Textilproduktion abhing. Die Flachsfasern befinden sich innerhalb des Stieles der Pflanze. Um dessen Aussenseite aufzuweichen und die Gewinnung dieser Fasern zu erleichtern, wurde der Flachs etwa 8 Tage lang in Süßwasser gelegt. Sobald er trocken war, wurde er ausgeklopft, um den Stiel aufzubrechen, und "gekämmt", um die Faser sauber und bereit zum Bleichen und Spinnen zu machen.



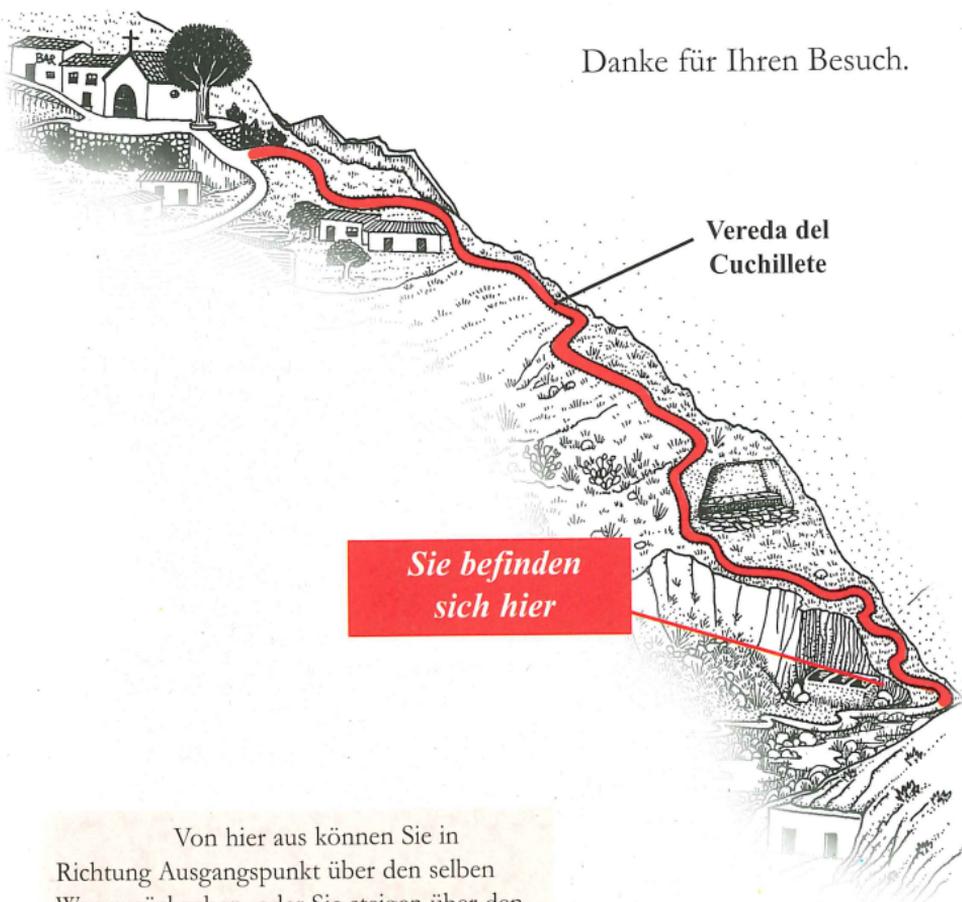


Wir sind nun am Ende des von uns vorgeschlagenen Weges angelangt.

Wie Sie bemerkt haben werden, haben sich auf diesem kleinen Platz viel Anstrengung und Mühe der Menschen konzentriert, um diese bemerkenswerte Industrie in Gang zu setzen. Viele Jahrhunderte später verwendet man den Flachs weiterhin auf der ganzen Welt. Seine Verarbeitung war immer an eine Kultur gebunden, die ihre natürlichen Ressourcen kannte und nützlich verwendete. Aus diesem Grund ist der Flachs als Teil eines reichen Erbes anzusehen, das wir nicht vergessen dürfen. Dies wird seine Bewahrung gewährleisten.

In Los Batanes entwickelte sich eine bemerkenswerte Textilindustrie. Ein gut gehütetes Geheimnis, das sich uns heute offenbart, damit wir es bewahren. Eine "Entdeckung", um die wir das bedeutende Kulturerbe des Naturparks Anaga erweitern.

Danke für Ihren Besuch.



*Sie befinden
sich hier*

Von hier aus können Sie in Richtung Ausgangspunkt über den selben Weg zurückgehen, oder Sie steigen über den **Vereda del Cuchillete** (Pfad) auf. (Beachten Sie, dass er rutschig ist und über eine beträchtliche Steigung verfügt.)

Wir würden gerne Ihre Meinung über den Besuch und das von uns zur Verfügung gestellte Material erfahren, um so unsere Dienstleistungen verbessern zu können. Daher möchten wir Sie bitten, diesen Fragebogen auszufüllen und ihn uns zukommen zu lassen

Alter: Geschlecht H M

Staatsangehörigkeit:

Anzahl der Personen, mit denen Sie den Besuch machten:

Haben Sie schon einmal den Naturpark von Anaga besucht? Ja Nein

Bewerten Sie mit 1 bis 7 den Zustand des Weges:

1 2 3 4 5 6 7

Wie könnte man Ihrer Meinung nach den Weg verbessern?

Würden Sie diese Wanderung auch anderen Personen empfehlen? Ja Nein

Wo erhielten Sie die Broschüre zu diesem Wanderweg?

Im Besucherzentrum

Im Tourismusbüro

Im Nachbarschaftszentrum El Batán

Andere:

Bewerten Sie mit 1 bis 7 die Qualität dieser Broschüre:

1 2 3 4 5 6 7

**Sie können diese Bewertung an folgenden Stellen
abgeben, bzw. sie dahin senden:**

Cabildo Insular de Tenerife
Área de Medio Ambiente
Oficina de Gestión del Parque Rural de Anaga
C. Las Macetas s/n.
Pabellon Insular Santiago Martín
Los Majuelos
38108-La Laguna

Centro de Visitantes “Cruz del Carmen”
Parque Rural de Anaga
Cruz del Carmen s/n, La Laguna 38294

Asociación de Vecinos “Cueva del Lino”
Parque Rural de Anaga
Local social s/n, Casas Heleras, El Batán
La Laguna 38294



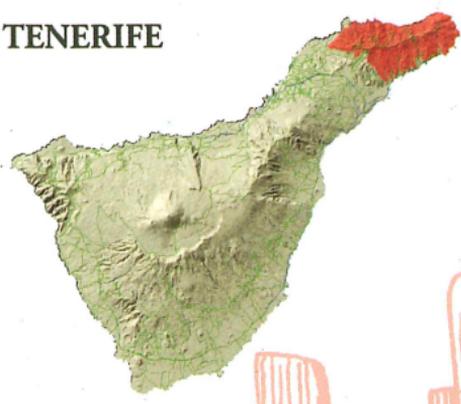
Wichtige Informationen:

Verwaltungsbüro des Rural Parks von Anaga. Kanarische Inselregierung	922 23 90 70
Besucher Zentrum "Cruz del Carmen". des Rural Parks von Anaga.....	922 63 35 76
Stadtgemeinde La Laguna	922 60 11 00
Museum "Natur und Mensch". Santa Cruz de Tenerife.....	922 20 93 13
Museum für Völkerkunde "Casa de Carta". Valle Guerra.La Laguna.....	922 54 30 53
Notfalltelefoni	112
Autobusse:	
TITSA Santa Cruz	922 21 93 99
TITSA La Laguna	922 25 94 12



Wir danken allen Personen für ihre Mitarbeit, die durch das Vermitteln ihres Wissens um diese Gegend und ihrer Erfahrungen diese Broschüre und die Ihnen vorgestellte Wanderung bereichert haben. Unser besonderer Dank gilt Herrn Valeriano Báez, Herrn Emiliano Ramos, Frau Nery Mata (Spinnerin aus Las Tricias-La Palma), Herrn José (Bewohner von Los Batanes) und Herrn Juan de la Cruz. Möge er an all die Kollegen und Kolleginnen weitergegeben werden, die dem Arbeitsprozess wertvolle Anregungen beigebracht haben.

TENERIFE



**Parque Rural
Anaga**

Idea: Oficina de Gestión del Parque Rural de Anaga • Diseño y textos: área rural s.l.
Ilustraciones y fotografía de portada: Francisco Torrents • Maquetación: Víctor Gómez